

KOMMUNIQUE

des

Ausschusses für Land- und Forstwirtschaft

über den Bericht der Bundesregierung über die Lage der österreichischen Landwirtschaft 2000 (Grüner Bericht) (III-118 der Beilagen)

Der gegenständliche Bericht, der am 14. September 2001 im Nationalrat eingelangt ist, wurde gemäß § 28b der Geschäftsordnung des Nationalrates dem Ausschuss für Land- und Forstwirtschaft zur Enderledigung zugewiesen.

Der Ausschuss hat den vorliegenden Bericht in seiner Sitzung am 13. November 2001 in öffentlicher Sitzung behandelt. Ein Antrag des Abgeordneten Heinz **Gradwohl**, den vorliegenden Bericht nicht endzuerledigen, fand nicht die erforderliche Mehrheit.

Nach der Berichterstattung durch den Abgeordneten Ing. Hermann Schultes ergriffen die Abgeordneten Dr. Gabriela **Moser**, Anna Elisabeth **Achatz**, Mag. Ulrike **Sima**, Dipl.-Ing. Wolfgang **Pirkhuber**, Ing. Hermann **Schultes**, Jakob **Auer**, Ludmilla **Parfuss**, Dipl.-Ing. Werner **Kummerer**, Dipl.-Ing. Dr. Peter **Keppelmüller**, Christian **Faul**, Franz **Hornegger**, Sophie **Bauer**, Mag. Kurt **Gaßner**, Heinz **Gradwohl** und Robert **Wenitsch** sowie der Bundesminister für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft Mag. Wilhelm **Molterer** das Wort.

Bei der Abstimmung wurde der Bericht der Bundesregierung über die Lage der österreichischen Landwirtschaft 2000 (Grüner Bericht) (III-118 der Beilagen) mit den Stimmen der Abgeordneten Sozialdemokratischen Partei Österreichs, der Freiheitlichen Partei Österreichs und der Österreichischen Volkspartei zur Kenntnis genommen.

Das vorliegende Kommuniqué wurde vom Ausschuss einstimmig beschlossen.

Wien, 2001 11 13

Robert Wenitsch
Schriftführer

Georg Schwarzenberger
Obmann